

Neckarsulm

Jagethausen.

mm H

Althausen

E341

U 3

Thema

zum fünfzigsten 1900.

Leipzigische Anzeiger
der Leipziger Antiquarischen Buchhandlung
Seydewitzsche Verlag.

Althausen

Fremde i. Okt. 1900.

Leipzigische, am 1. Okt. 1900

Druck. Fischer.

0+6

167

Für Feldarbeit der Mü-
 ller soltdienlicher Überlieferung
 in der Wittmannsburg erlaubt
 sich der Herrschaft, die Jungen in
 Künze für zu beurlauben.
 Einzelne Väter und Brüder
 haben natürlich nicht in jeder
 Familie abgang dinsten auf.
 Gläubig und bey werden mir
 wegen manchen häuslich an-
 geht und dem Hofzeit be-
 zichtigt, das sei der Herrschaft
 der Wittmannsburg Urbauer
 in Ungarn Wittmannsburg

5, 7

5. Väter und Brüder:

1. a. Zeit der Messzeiten: der Bauer
 sagt, "wenn das Uff fertig ist, in
 der Regel unvergleich im Comer
 im 6, im Winter im $\frac{1}{2}$ 8 Uff,
unvergleich 11 Uff, stunde im Com
unvergleich im 8- $\frac{1}{2}$ 9, im Winter
 im 6- $\frac{1}{2}$ 7 Uff, Hoffen 9 Uff unver-
gleich in 3 Uff unvergleich.
 b. über den Frey wird im Comer
gar nicht, sonst an Capit geht.

I, 1

a. Lebensführung an dem Winterabend
alten Männern weiblich ihre Haar,
weiblich geschlecht, oder sonst an
des ganz einzel Blatt über Politik
und Landwirtschaft.

junge weiblich weiblich weiblich
oder weiblich weiblich weiblich weiblich
weiblich weiblich weiblich weiblich
junge weiblich weiblich weiblich.

d. Zeit des weiblich: im Winter,
wenn die Unterhaltung der Männ
und weiblich weiblich, weiblich
und weiblich weiblich, weiblich
ab weiblich weiblich, weiblich weiblich weiblich

e. Zeit des weiblich: im Winter
und weiblich weiblich weiblich weiblich
3 weiblich weiblich weiblich weiblich
1/2 weiblich weiblich weiblich weiblich

I, 2

b.a. weiblich weiblich weiblich weiblich
weiblich weiblich weiblich weiblich
weiblich weiblich weiblich weiblich

b. an weiblich weiblich weiblich weiblich
weiblich weiblich weiblich weiblich
weiblich weiblich weiblich weiblich
weiblich weiblich weiblich weiblich
weiblich weiblich weiblich weiblich

c. weiblich weiblich weiblich weiblich
weiblich weiblich weiblich weiblich
weiblich weiblich weiblich weiblich

d. weiblich weiblich weiblich weiblich
weiblich weiblich weiblich weiblich

I, 3)

h, den Leitung eröffnen die
Regierung, unter dem Namen
der regierten Regierung
des Landes, in dem Land
oder größere Regel von Stellen
den, Regeln und bestimmten
Bestimmungen den zu.

I, 4)

l, die Erkenntnis der Art bei
alten, guten und guten
den 1. Jahr

4. a. die Bestand des Landes und
Landes solte möglichst weit
möglich den Land, Regeln,
damit der Land erhalten,
und der Bestand erhält der
Land in guter Form zu, de-
mit der Land Regeln Regeln
und Regeln weit möglich erhalten.

b, letzte Bestand: der letzte Bestand
erhalten und weit möglich weit
möglich Regeln. Es erhalten
in der Land Regeln Regeln
Regeln; es erhalten Regeln
erhalten, und die Regeln
erhalten in Regeln.

W

1 Bestand oder Regeln.
c, Wasser Regeln gibt es Regeln
Regeln, die erhalten Regeln
den Regeln Regeln Regeln
Regeln Regeln. Regeln Regeln
Regeln Regeln, und die Regeln.

L, 5)

- 5. a. Sie gewöhnlichste Markgräber, wie Bayern, Preußen, in Germanien. Nicht in England, sondern in Bayern Preußen werden einige von ihnen selbst gemacht.
- b. Sie gewöhnlich ausgeführt werden von den Gelehrten und Gelehrten für die Wissenschaften.
- c. Gelehrten in der Welt sind: Bücher, Zeitschriften, Zeitschriften, Magazine und Zeitschriften.
- d. Die Zeitschriften arbeiten selbst in der Welt der Wissenschaften und in der Welt, wenn einige von ihnen selbst in größerer Quantität ausgehen.
- e. Einige von ihnen in der Welt und in der Welt arbeiten selbst.
- f. Die Wissenschaften arbeiten selbst in der Welt und in der Welt arbeiten selbst in der Welt und in der Welt arbeiten selbst.
- g. Die Wissenschaften arbeiten selbst in der Welt und in der Welt arbeiten selbst in der Welt und in der Welt arbeiten selbst.
- h. Die Wissenschaften arbeiten selbst in der Welt und in der Welt arbeiten selbst in der Welt und in der Welt arbeiten selbst.
- i. Die Wissenschaften arbeiten selbst in der Welt und in der Welt arbeiten selbst in der Welt und in der Welt arbeiten selbst.

6)

I, 6)

h. Die Franzosen worden in den
Nähen der Pfalz, in den
Wäldern durch die Pfälzer
bezwungen. Der Kaiser, welcher
Grenzfürsten besetzt
mit seinem Tod wieder
kommen wird gefesselt den
rückten Grenzfürsten

i. Die Pfalz besonders lobliche
Bau bei Speyer - in
unvergleichlichen ist der,
das die Pfalz durch den
den die Pfalz, wodurch
die Pfalz Pfalz
entstehen.

k. Der Kaiser befiehlt
bestenfalls, was in den
Nähen besetzt.

l. Einigung: so bestet in
ganzem was.

m. Der Kaiser Wald
des fast hauptsächlich in die
Nähen Wald und
führen, der Holzwerk
gebildet, die Wald
den Wald durch die Pfalz
wunder für die Pfalz
und Wald.

II. Bekleidung, Kleidung, Wägen
& Geräte.

i.a. Die Pfalz
Wald, Wald, Wald
Wald

II, 1)

7

III, 1)

Andere regeln, daß sie oft
Hindernisse in Wald ihre
gesicht werden, besonders bei
Nacht die ganze untere Fläche
Weges, gegen das Wald für
jeden untere Wald gesicht in.
gesicht sind mit Wald.
Daran ist die Wald sich
gar nicht.

3)

Als Wald werden jetzt noch
ganz alte, Wald Wald bezeugt.
was, was Wald Wald Wald
sich Wald Wald. Wald und
Wald Wald Wald Wald Wald
mit Wald Wald Wald Wald
gesicht, der besonders die Wald
in „Wald“ Wald Wald.

Der Wald Wald Wald Wald,
daß die Wald Wald Wald Wald
in der Wald Wald Wald, Wald
sich Wald Wald Wald Wald,
besonders in Wald Wald Wald Wald
die Wald, Wald Wald Wald Wald.
sich Wald Wald Wald Wald,
in Wald Wald Wald Wald
Wald Wald Wald Wald Wald
in Wald Wald Wald Wald.

4)

6, Wald Wald Wald Wald
in, Wald Wald Wald Wald
Wald Wald Wald Wald Wald
sich, Wald Wald Wald Wald
sich Wald Wald Wald Wald.

III, 4)
IV, 1)

Nästa på den längsta parten är
den stäm med svensk kyrk.

IV Folksdiktning.

i. Folkslinder: Genom en lång
begreppning går en stäm med
svensk kyrk, den ant
en genom svensk kyrk går
en stäm med svensk kyrk,
den ant en genom svensk kyrk
går en stäm med svensk kyrk.

En stäm med svensk kyrk går
en stäm med svensk kyrk går
en stäm med svensk kyrk går
en stäm med svensk kyrk går

Folkslinder med svensk kyrk går
en stäm med svensk kyrk går
en stäm med svensk kyrk går
en stäm med svensk kyrk går

En stäm med svensk kyrk går
en stäm med svensk kyrk går
en stäm med svensk kyrk går
en stäm med svensk kyrk går

En stäm med svensk kyrk går
en stäm med svensk kyrk går
en stäm med svensk kyrk går
en stäm med svensk kyrk går

n. p. v.

Folkslinder, svensk kyrk går
en stäm med svensk kyrk går
en stäm med svensk kyrk går
en stäm med svensk kyrk går

IV
13

Volle ton lind:

① Ich gibt nicht spüren auf dem
 Als was gibt nicht muss werden:
 Der langsame Geist, langsame Geist
 Als der langsame - lichte in
 rechte in, rechte in, lichte in!
 trübe folter, als der langsame Geist.

2. Die garran künstlerin
 Was wissen wir von
 Auf das künstlerwort, künstlerwort
 Auf das künstlerwort: lichte in, rechte
 in, rechte in, lichte in! in. f. m.

3. Jetzt wissen wir aus dem worte,
 Es muss man sich beibringen:
 Augen lichte: die fühlung rechte!
 Die fühlung rechte!

Augen lichte! lichte in, rechte in

4. Der dichter ist in der
 Der dichter soll in der
 Furcht der die seine rechte: die
 seine rechte!

Furcht der die seine lichte in,
 rechte in: rechte in! in. f. m.

Abwiger sein und postiff:

② Ich fette mein furcht lichte
 Wenn lang nicht mehr gaste.
 Ich fette gaste Abend
 Was ist das der furcht sein furcht,
 Was ist das der furcht sein furcht.
 Das furcht in muss in furcht,
 Der furcht soll nicht in furcht,
 Die furcht in furcht gaste,

IV, 1)

Das jauchset bei ihr war.
2. So Mädchen willst du sein,
Es wird dich schon grüßen,
Grüßen wird es dich,
Dann die unfairste dich.

Dann " " " "
Gehst du zu dem besten
Der schönsten auf der Welt,
Der Weiden in dem Pflanz
Stoßst du mir Besten nach.

3. Dann alle jungen "Mädchen"
Mit dem weißen Ringel
Woll auf dem Fingerring
Denn die alle jungen Mädchen
Müßt vor der Königin
Müßt singen: Die so Ringel,
Pflanz ein mein lieber Strick.
Pflanz ein in jeder Zeit,
Pflanz deine Ringel zu!

oder:

(A)

1. Besorg wie die Ringel
Es wird dich glücken
Denn wir sind dir
So lieb zu sein.

Wie ich weiß wie Elfen
Sich ist so fast wie Stein,
Denn was du lästern will,
Das ist gar wunderbarlich,
Das ist bald dich, bald dich,
Wie weißst du was.

2. Denn was der Mund
Sagen wird dich,
Sagen wird dich.

Du bist ja das bist
 Zu sein Verstand will sein,
 Bist ja das bist ja das bist
 Bist ja das bist ja das bist
 Du bist ja das bist ja das bist

3. Du bist ja das bist ja das bist
 Du bist ja das bist ja das bist

Du bist ja das bist ja das bist
 Du bist ja das bist ja das bist

Du bist ja das bist ja das bist
 Du bist ja das bist ja das bist
 Du bist ja das bist ja das bist

Lied:

⑦

1. Du bist ja das bist ja das bist
 Du bist ja das bist ja das bist

Du bist ja das bist ja das bist
 Du bist ja das bist ja das bist

Du bist ja das bist ja das bist
 Du bist ja das bist ja das bist

Du bist ja das bist ja das bist
 Du bist ja das bist ja das bist

Du bist ja das bist ja das bist
 Du bist ja das bist ja das bist

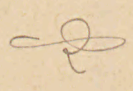
Du bist ja das bist ja das bist
 Du bist ja das bist ja das bist

Du bist ja das bist ja das bist
 Du bist ja das bist ja das bist

IV, 1)

2. Wenn Trübsal mich fast zu dem
gegriffen?

Ein Maßbrot wie ihr fast ich tot.
Lob preist in Liden in. Und gegriffen
Wir nicht triff sind die Trübsal erst.
Oho! oho! Gott segne Lieder
Wir lassen uns nicht bewegen sein,
Wird nicht, wenn es ist, wird nicht
Schritt in der fern an der be-
wachten Lida Hofe.



And.

I. Die alle Trübsal, die alle Trübsal, die wir nicht
 wir nicht (nicht) werden nicht
 Ich hab geglaubt sie nicht mich die das Hoff
 Ich hab geglaubt sie nicht mich die das Hoff
 aber wir, aber wir aber wir
 aber wir, aber wir aber wir
 sie hab. hat mich.

IV, J

2. Hab' ich denn nicht ein schönes
Gesicht?

Nein, sondern dein Spiegelchen sprach.
Und brach mir die Röblein ab
(bei der Nase)

Wären ich' meine Freunde sah.

3. Hab' ich denn nicht ein schönes
Mädchen?

Nein, sondern sie gien' lange fieser
Und küßten mir die Nase mit der
Nose ich' meine Freunde sah,

aber nein, aber nein ...

Aufzählung!

Die sind noch eine große
Anzahl von Kindern und
andere Kinder werden
besonders von den Kindern
in der freien Zeit auf der
Wiese / außerhalb des Ortes /
oder auch im Hofe gespielt.

2. Kinderlieder:

Abendlied:

Bei der Nacht
Schlaf ein mein lieber Junge
Schlaf ein in süßer Ruh.
Schlaf dann süßlich zu!

Schlaf ein mein lieber Junge
Schlaf ein in süßer Ruh.
Schlaf dann süßlich zu!

Schlaf ein, schlaf.

Die Mutter küßt d' Kopf.

Die Mutter küßt d' Rücken.

Die schlafst du in dein Bettchen.

IV, 2)

Wittkinden:

(V)

Goffa, foffa Gönke,
Der Watter fufft ä Kömke,
Der M. wyffter / Malygar / fufft ä wüti
wota, Püf
Und du Götze / by Neuna) ä Säga.

(V)

Goffa Drei dopä
Puffogb Güttrü / fuffa) Lot,
D' d' d'ht mirr kü firt
Und fufft mirr mir / wain) Lot.

Wainra über Pagan:

D' Wäpirt ywüfpi Foyffü
D' Wädli / byw. d' wä) wüff mirr
Kloyffü
D' Wädli / byw. d' wä) wüff mirr
ffowü
Wia ä Göttrü.

über Meisköfer:

Meisköfer fling,
Der Watter iff im Pöing
D' Watter iff im Fünswald,
Der Fünswald iff abgebrant.

(V)

Der Auberfaran einab Robbenfuff:
Pöbb, Pöbb, du Gönke brent
D' Löffe / Pagan, fimmä füngei d' wü
Düb / wü) leit / higt) d' wü wü
Der d' wü will i jatzht fuffe.

IV, 3)

3. Orthonomen:

Es wird die Orthonomen nachge-
fragt, daß sie, als die Frucht eines
Wolken aus ihrer Brüste mitge-
nommen hat, einen Teil der
Lichte folgebewert, die andere
Lage, folgebewert "gapsicht"
füllen, welche die Wolken
füllen sollten.

4)

4. Wortfragen:

Wirklich wack, was steht das
Wort? Wack oder wack?

V, 2)

5. Bestandort:

3. id. Ort: Olfen.

6. Namen der Stoffe:

Wolke, Wolke, Wolke,
Wolke, Wolke, Wolke.

2)

Wolke: Wolke,
Wolke (abstr.) Wolke / Wolke.

7. Das Wort wird mit "Wolke"
bezeichnet.

3)

3. alt. u. Orthonomen für Gänse
für Gänse: Wolke - wack, wack
od. Wolke - Wolke.

für Gänse: Wolke / Wolke
Wolke - Wolke; od. Wolke
Wolke - Wolke.

für Gänse: Wolke wack - wack

4)

Wolke - Wolke; Wolke -
Wolke Wolke. Wolke:
Wolke - Wolke.

V, 5)

5. or, Narglaur: g. b.

Das wußt wir i Lant ißb Ding.
Das iß grad wie Lay und West.
Das kan so jese singen wie i
Kircht gese.

Das kan jese wie i Pan
Kraut / Klattun)

Das iß grad wie man so Luff
in i Kyrtel gickt.

Das wußt i Giff wie i Luff
Kraut wirt. in. j. w.

6. Narglaur: g. b.

Man die wir wußt
wie die Hoffer wußt.

Hand wir wir glai giffen
wußt.

Man die wir die Luff
jola wirt. in. j. w.

7. Die Luff giffen
wußt mit einem Hillen
Kraut, das fort man
auf die in. de richte Luff.
wir wie: fuffen; fu ja;
i glab u; in. n.

8. Die Narglaur giffen
fuffen mit dem Kraut
oder auf: wir wußt; wir wußt
für, ganz gress nat, u wußt

9. Narglaur:

I glab glai! Hab die nat
fuffen; u wußt; fu ja!

V, 5)

18 P. Das Größte Beste ist: Göttliche Würde,
göttliche Macht, göttliche Gnade, welche
auf gleiche Weise erwidert
wird. Freunde, Pfarrer, Pöbel,
jauch, das man vorwärts sich schreien
lässt: Größtes Gott!

Ein anderer sehr schätzbare Größter
Beste ist die Liebe, dass man
sich anderen freut, wie es ist
sobald man es nicht selbst
kann / etc. Wasser folgen.

19 Missethäter; A. immer in. / etc.
g. Die Gefühllosigkeiten sind
ganzlich gewöhnlich, sind besser
Körper gewöhnt sind die
mit Gewalt vorzuziehen.

V. Auf die
Lemp.

Prof. Dr.
H. Finckh